FIN - Future is Now Kuster Energielösungen GmbH Jan Kuster, BSc. LLB. oec.
Goldensteinstraße 9a
5061 Elsbethen
+43 660 7350822
fin@futureisnow.eu

ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand

MFH - Wienerstraße 57

Wienerstraße 57 3340 Waidhofen an der Ybbs



Energieausweis für Wohngebäude



BEZEICHNUNG	MFH - Wienerstraße 57	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)		Baujahr	2001
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	2001
Straße	Wienerstraße 57	Katastralgemeinde	Rien
PLZ/Ort	3340 Waidhofen an der Ybbs	KG-Nr.	3320
Grundstücksnr.	.22/2	Seehöhe	355 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERG KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-F.	GIEBEDARF, AKTOR jeweils u	nter STANDOR	TKLIMA-(SK)-Be	edingungen
	HWB Ref,SK	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f GEE,SK
A++				
A+				
A				
В			В	
С				
D	D	D		
E				E
F				
G				

HWB_{Ref}. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fgee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB _{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB _{n.ern.}) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



GEBÄUDEKENNDATEN				EA-A	Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	223,6 m ²	Heiztage	291 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	178,9 m²	Heizgradtage	3 672 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V _B)	740,0 m ³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	729,6 m ²	Norm-Außentemperatur	-14,2 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,99 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,01 m	mittlerer U-Wert	0,40 W/m ² K	WW-WB-System (sekundä	r, opt.)
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	40,08	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär	, opt.)
Teil-V _B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf $HWB_{Ref,RK} = 102,8 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Endenergiebedarf $EEB_{RK} = 142,2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Gesamtenergieeffizienz-Faktor $f_{GEE,RK} = 2,65$

Heizwärmebedarf $HWB_{RK} = 102,8 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Primärenergiebedarf PEB_{HEB,n.ern.,RK} = 94,3 kWh/m²a n.ern. für RH+WW

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

F	Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	26 196 k	:Wh/a	$HWB_{Ref,SK} = 117,2$	kWh/m²a
H	leizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	26 196 k	:Wh/a	$HWB_{SK} = 117,2$	kWh/m²a
٧	Varmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	2 285 k	:Wh/a	WWWB = 10,2	kWh/m²a
H	leizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	29 630 k	:Wh/a	$HEB_{SK} = 132,5$	kWh/m²a
E	Energieaufwandszahl Warmwasser				$e_{AWZ,WW} = 2,67$	
Е	Energieaufwandszahl Raumheizung				$e_{AWZ,RH} = 0,90$	
Е	Energieaufwandszahl Heizen				$e_{AWZ,H} = 1,04$	
H	laushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	5 092 k	:Wh/a	HHSB = 22,8	kWh/m²a
Е	Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	34 722 k	:Wh/a	$EEB_{SK} = 155,3$	kWh/m²a
F	Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	61 110 k	:Wh/a	$PEB_{SK} = 273,3$	kWh/m²a
F	Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	27 430 k	:Wh/a	$PEB_{n.ern.,SK} = 122,7$	kWh/m²a
F	Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} =	33 680 k	:Wh/a	$PEB_{ern.,SK} = 150,6$	kWh/m²a
ä	aquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	5 417 k	:g/a	$CO_{2eq,SK} = 24,2$	kg/m²a
(Gesamtenergieeffizienz-Faktor				$f_{GEE,SK} = 2,70$	
F	Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	- k	:Wh/a	PVE _{EXPORT,SK} = -	kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl ErstellerIn FIN - Future is Now Kuster Energielösungen GmbH

Ausstellungsdatum 28.10.2025 Unterschrift Gültigkeitsdatum 27.10.2035

Geschäftszahl

Goldensteinstraße 9a, 5061 Elsbethen

IN - Future is Now

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ MFH - Wienerstraße 57

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 117 **f**_{GEE,SK} 2,70

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 224 m 2 charakteristische Länge I $_{\rm c}$ 1,01 m Konditioniertes Brutto-Volumen 740 m 3 Kompaktheit A $_{\rm B}$ / V $_{\rm B}$ 0,99 m $^{-1}$

Gebäudehüllfläche A_B 730 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Begehung vor Ort / Unterlagen Bauherr, 23.10.2025
Bauphysikalische Daten: Begehung vor Ort / Unterlagen Bauherr, 23.10.2025
Haustechnik Daten: Begehung vor Ort / Unterlagen Bauherr, 23.10.2025

Haustechniksystem

Raumheizung: Stromheizung direkt (Strom)
Warmwasser Stromheizung direkt (Strom)

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Mai 2023

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung MFH - Wienerstraße 57

Gebäudehülle

- Dämmung Außenwand / Innenwand

Es wird eine energetische Sanierung der Außenwände, insbesondere der Ziegelwände, empfohlen. Durch eine nachträgliche Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems kann der Energieverlust signifikant reduziert werden.

- Fenstertausch

Die vorhandenen Fenster entsprechen nicht mehr den heutigen Wärmeschutzstandards. Der Austausch gegen moderne Wärmeschutzverglasungen mit wärmetechnisch verbesserten Rahmen kann den Wärmeverlust deutlich reduzieren.

Haustechnik

- Einbau eines Regelsystems zur Optimierung der Wärmeabgabe
- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)

Das Einbringen eines wassergeführten Systems kann die hohen Stromkosten der Direktheizung reduzieren und die Gesamteffizienz des Heizungssystems erheblich verbessern.

- Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizungspumpen
- Errichtung einer Photovoltaikanlage

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2023): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

MFH - Wienerstraße 57

Allgemein

Der vorliegend Energieausweis stellt kein Gutachten im Sinne des § 1299 ABGB bzw. §§ 52f AVG dar. Die berechnete Heizlast kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831.

Die vereinfachte Heizlast berücksichtigt nicht die Aufheizleistungen und gilt nur für Standardfälle. Die ausgewiesenen Bauteilflächen können aufgrund der Verknüpfung mit Fensterflächen und anderen Gebäudebauteilflächen von den realen Flächenwerten des Gebäudes abweichen und dürfen daher bei Maßnahmen an der Außenfassade nicht für Anbotslegung und Rechnungskontrolle herangezogen werden.

Dieser Energieausweis darf nur vollinhaltlich, ohne Weglassung oder Hinzufügung, veröffentlicht werden. Wird er auszugsweise vervielfältigt, so ist vorab die Genehmigung des Erstellers einzuholen.

Bauteile

Unter der Annahme der OIB-Richtlinie kann bei Gebäuden dieses Baujahres von einem U-Wert von 0,4 bei Außenwänden ausgegangen werden.

Die Berechnung erfolgte Aufgrund der Angaben des Auftraggebers (Fenster- und Türgrößen, Wand- und Deckenaufbauten), wobei die Abmessungen der Fenster vor Ort erhoben wurden.

Die zur Verfügung gestellten Unterlagen weisen teilweise keine detaillierte Beschreibung der Decken- und Wandaufbauten und der Fenster auf.

Im Zweifelsfall dürfen daher laut OIB-Richtlinie 6 für diese Bauzeit übliche Bauweisen verwendet werden. Die Decken- und Wandaufbauten wurden am Bestandsgebäude sorgfältig erhoben, allerdings konnten nicht alle Bauteile im Querschnitt geprüft werden.

Sollte sich aufgrund von etwaigen Abbruch- oder Umbauarbeiten die Informationssituation hinsichtlich Bauteilaufbauten wesentlich verändern, so müßte dieser Energieausweis adaptiert werden.

Fenster

Die Maße der Fenster wurden den zur Verfügung gestellten Plänen entnommen und vor Ort überprüft.

Eingie Fensterflächen weichen von den Plänen ab und wurden im Ausweis korrekt dargestellt.

Geometrie

Die verwendeten Außen- und Höhenmaße wurden den zur Verfügung gestellten Plänen entnommen und vor Ort überprüft.

Haustechnik

Die Heizlastabschätzung des Energieausweises für Raumheizung und Warmwasser entspricht nicht der Heizlastberechnung nach ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 und ist folglich auch nicht für die Auslegung der Heizungsanlage vorgesehen.

Für weiterführende Berechnungen, Schlüsse oder Ableitungen über die Wärmeverluste oder des Heizwärmebedarfes müssen die getroffenen Annahmen im Energieausweis berücksichtigt werden.

Der durch das standardisierte Programm GEQ berechnete Energieausweis wurde dem normativ festgelegten Nutzungsprofil nach der ÖNORM H 5055 erstellt. Das Ergebnis kann in der Praxis erheblich von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen.

Heizlast Abschätzung

MFH - Wienerstraße 57

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Stadtgemeinde Waidhofen a/d Ybbs Oberer Stadtplatz 28 3340 Waidhofen an der Ybbs Tel.: Tel.: Norm-Außentemperatur: -14,2 °C Standort: Waidhofen an der Ybbs 22 °C Berechnungs-Raumtemperatur: Brutto-Rauminhalt der 36,2 K beheizten Gebäudeteile: Temperatur-Differenz: 739,98 m³ Gebäudehüllfläche: 729,57 m²

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Bauteile	Fläche A	Wärmed koeffizient U	Korr faktor f	Leitwert	
	[m²]	[W/m² K]	[1]	[W/K]	
AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	99,70	0,162	0,90	14,53	
AW01 Außenwand	149,97	0,401	1,00	60,13	
AW02 Außenwand Holzriegel	52,04	0,368	1,00	19,15	
AW03 Außenwand hinterlüftet mit Vormauerung	15,56	0,345	1,00	5,36	
DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten	38,72	0,405	1,00	15,69	
FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben	123,87	0,165	1,00	20,41	
FE/TÜ Fenster u. Türen	57,77	1,384		79,94	
ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nach unten)	184,85	0,385	0,70	49,82	
IW01 Wand zu sonstigem Pufferraum	7,09	0,410	0,70	2,04	
Summe OBEN-Bauteile	223,57				
Summe UNTEN-Bauteile	223,57				
Summe Außenwandflächen	217,57				
Summe Innenwandflächen	7,09				
Fensteranteil in Außenwänden 21,0 %	57,77				
Summe			[W/K]	267	
Wärmebrücken (vereinfacht)			[W/K]	27	
Transmissions - Leitwert			[W/K]	293,78	
Lüftungs - Leitwert			[W/K]	60,08	
Gebäude-Heizlast Abschätzung	ftwechsel =	0,38 1/h	[kW]	12,8	
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (224 m²)	Flächenbez. Heizlast Abschätzung (224 m²)				

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Projekt: MFH - Wieners	traße 57		Blatt-Nr.:	1
Auftraggeber Stadtgemeinde	Waidhofen a/d	Y bbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Außenwand		Kurzbezeichnung: AW01		
Bauteiltyp: bestehend Außenwand			ı	Α
Wärmedurchgangskoeffizient	berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946		
	U - Wert	0,40 [W/m²K]		
			M 1 :	10

Konstruktionsaufbau und Berechnung							
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$		
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	Maschinenputz	В	0,010	0,780	0,013		
2	Hochlochziegel 17 cm bis 38 cm + Normalmauermörte	el B	0,300	0,340	0,882		
3	EPS-F grau/schwarz (bis 2010) (16.5 kg/m³)	В	0,050	0,035	1,429		
4	Dünnschicht Spachtelung	В	0,0004	0,830			
Dic	ke des Bauteils [m]		0,360				
	l Min in land			0.470	F 217/\AD		
	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R			0,170	[m ² K/W]		
Wä	Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \Sigma R_t + R_{se}$			2,494	[m ² K/W]		
Wä	irmedurchgangskoeffizient U = 1 /	0,40	[W/m ² K]				

MFH - Wienerstraße 57

4 Riegel-Kantholz dazw.

Mineralwolle

5 Riegel-Kantholz dazw.

6 Diagonalschalung

7 Sichtschalung

8 Lattung dazw.

Dicke des Bauteils [m]

Pro	rojekt: MFH - Wienerstraße 57				.:	2
Auf	traggeber Stadtgemein d	de Waidhofen a/d	Ybbs	Bearbei	tungsnr.:	
	uteilbezeichnung: ßenwand Holzriegel		Kurzbezeichnung: AW02			
	uteiltyp: bestehend Benwand hinterlüftet		•	ı		A
Wä	rmedurchgangskoeffizien	t berechnet nach ÖN	IORM EN ISO 6946			
		U - Wert	0,37 [W/m²K]			
						M 1 : 10
Kor	nstruktionsaufbau und Be	rechnung				
	Baustoffschichten			d	λ	Anteil
	von innen nach außen			Dicke	Leitfähigkeit	
Nr	Bezeichnung			[m]	[W/mK]	[%]
1	Gipskartonplatte		В	0,013	0,250	
2	Spanplatte		В	0,016	0,130	
3	Dampfsperre		В	0,0002	0,500	

В

В

В

В

В

В

В

В

0,080

0,060

0,024

0.019

0,024

0,236

0,120

0,040

0,120

0,333

0,120

0,120

0,120

0,167

Zusammengesetzter Bauteil	(Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)

Riegel-Kantholz: Achsabstand [m]: 0,800 Breite [m]: 0,140 Riegel-Kantholz: Achsabstand [m]: 0,800 Breite [m]: 0,140 Lattung: Achsabstand [m]: 0,800 Breite [m]: 0,050

Luft steh., W-Fluss horizontal 55 < d <= 60 mm

Luft steh., W-Fluss n. oben 21 < d <= 25 mm

17,5

82,5 17,5

82,5

6,3

93,8

 $R_{si} + R_{se} = 0,260$

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.:	3
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofen a/d	Ybbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Außenwand hinterlüftet mit Vormauerung	Kurzbezeichnung: AW03		
Bauteiltyp: bestehend Außenwand hinterlüftet	•		Α
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖN	ORM EN ISO 6946		
U - Wert	0,34 [W/m²K]		
		M 1	: 10

									M 1 : 1
Koı	nstruktionsau	fbau und Berech	nung						
	Baustoffsch	ichten					d	λ	Anteil
	von innen nach	außen					Dicke	Leitfähigkeit	
۱r	Bezeichnung						[m]	[W/mK]	[%]
1	Gipskartonpla	atte				В	0,012	0,250	
2	Luft steh., W-	Fluss horizontal 4	15 < d <	= 50 mm		В	0,050	0,278	
3	Spanplatte					В	0,016	0,130	
4	Dampfsperre					В	0,0002	0,500	
5	Riegel-Kanth	olz dazw.				В	0,080	0,120	17,5
	Mineralwo	lle				В		0,040	82,5
6	Riegel-Kanth					В	0,060	0,120	17,5
	Luft steh.,	W-Fluss horizonta	1 55 <	d <= 60 mm		В		0,333	82,5
7	Diagonalscha	alung				В	0,024	0,120	
8	Sichtschalung	9				В	0,019	0,120	
9	Lattung dazw	1.				В	0,024	0,120	6,3
	Luft steh.,	W-Fluss n. oben	21 < d <	<= 25 mm		В		0,167	93,8
Dic	ke des Bautei	ls [m]					0,285		
Zu	sammengese	tzter Bauteil				(E	Berechnun	g nach ÖNORM	EN ISO 6946
R	iegel-Kantholz:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,140			R _{si} + R	t se = 0,260
R	iegel-Kantholz:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,140				
La	attung:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,050				
Ob	erer Grenzwei	t: R _{To} = 3,0004	Unter	er Grenzwert	:: R _{Tu} =	2,8003	3	R _T = 2,900	04 [m²K/W]
Wä	irmedurchgar	ngskoeffizient		U = 1	/R _T			0,34	[W/m ² K]

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.: 4
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofen a/d	/bbs	Bearbeitungsnr.:
Bauteilbezeichnung: Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	Kurzbezeichnung: AD01	Α
Bauteiltyp: bestehend Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946	
U - Wert	0,16 [W/m²K]	
		I M 1 : 20

				<u> </u>	IVI I . ZU		
Konstruktionsaufbau und Berechnung							
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$		
	von außen nach innen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
٧r	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	Stahlbeton	В	0,220	2,400	0,092		
2	Dampfsperre	В	0,0002	0,500			
3	EPS-P (30 kg/m³)	В	0,200	0,035	5,714		
4	OSB-Platten	В	0,022	0,130	0,169		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,442				
Summe der Wärmeübergangswiderstände R si + R se				0,200	[m ² K/W]		
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \Sigma R_t + R_{se}$		6,175	[m ² K/W]				
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,16	[W/m²K]			

MFH - Wienerstraße 57

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.: 5
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofen a/d Y	bbs	Bearbeitungsnr.:
Bauteilbezeichnung: Außendecke, Wärmestrom nach oben	Kurzbezeichnung: FD01	
Bauteiltyp: bestehend Außendecke, Wärmestrom nach oben		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNO	Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946	

U - Wert

0,16 [W/m²K]

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
	von außen nach innen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]	
1	Rollierung	В	0,050	0,700	0,071	
2	Bitumenbahn	В	0,005	0,230	0,022	
3	Vlies PE	В	0,002	0,220	0,009	
4	Stahlbeton	В	0,150	2,400	0,063	
5	Mineralwolle	В	0,200	0,035	5,714	
6	Gipskartonplatte	В	0,013	0,250	0,050	
Dic	ke des Bauteils [m]		0,420			
Sur	Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,140	[m²K/W]	
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			₹se	6,069	[m ² K/W]	
Wä	rmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,16	[W/m ² K]	

I

M 1:20

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.:	6
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofen a/d Ybbs		Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nach unten)	Kurzbezeichnung: ID01	I	
Bauteiltyp: bestehend Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nach unten)			
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946		
U - Wert	0,39 [W/m²K]		
		A M 1 : 20	2

				Α	M 1 : 20			
Konstruktionsaufbau und Berechnung								
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$			
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.			
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]			
1	Zementestrich	В	0,060	1,600	0,038			
2	Dampfsperre	В	0,0002	0,500				
3	Zementgebundenes EPS-Granulat (99 kg/m³)	В	0,100	0,047	2,128			
4	Stahlbeton	В	0,220	2,400	0,092			
Dic	ke des Bauteils [m]		0,380					
Sur	Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,340	[m²K/W]			
Wä	Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \Sigma R_t + R_{se}$			2,598	[m²K/W]			
Wä	rmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,39	[W/m²K]			

Projekt: MFH - Wienerstr	aße 57		Blatt-Nr.:	7
Auftraggeber Stadtgemeinde	Waidhofen a/d \	/bbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Zwischenwand 25cm Ziegel		Kurzbezeichnung: ZW01		
Bauteiltyp: bestehend Zwischenwand zu getrennten W	ohn- oder Betriebs	einheiten	I	Α
Wärmedurchgangskoeffizient b	erechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946		
	U - Wert	0,41 [W/m²K]		
			M 1 :	10

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m ² K/W]	
1	Maschinenputz	В	0,010	0,780	0,013	
2	Hochlochziegel 17 cm bis 38 cm + Normalmauermörtel	В	0,250	0,340	0,735	
3	EPS-F grau/schwarz (bis 2010) (16.5 kg/m³)	В	0,050	0,035	1,429	
4	Dünnschicht Spachtelung	В	0,0004	0,830		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,310			
Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se} 0,260 [m²K/V					[m²K/W]	
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$		R _{se}	2,437	[m²K/W]		
Wärmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T				0,41	[W/m²K]	

Projekt: MFH - Wienerstra	aße 57		Blatt-Nr.:	8
Auftraggeber Stadtgemeinde V	Vaidhofen a/d \	/bbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Zwischenwand 30cm Ziegel		Kurzbezeichnung: ZW02		
Bauteiltyp: bestehend Zwischenwand zu getrennten Wo	ohn- oder Betriebs	einheiten	I	A
Wärmedurchgangskoeffizient be	erechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946		
	U - Wert	0,39 [W/m²K]		
			M 1 :	10

Konstruktionsaufbau und Berechnung							
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$		
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	Maschinenputz	В	0,010	0,780	0,013		
2	Hochlochziegel 17 cm bis 38 cm + Normalmauermörtel	В	0,300	0,340	0,882		
3	EPS-F grau/schwarz (bis 2010) (16.5 kg/m³)	В	0,050	0,035	1,429		
4	Dünnschicht Spachtelung	В	0,0004	0,830			
Dic	ke des Bauteils [m]		0,360				
Sui	Summe der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,260	[m²K/W]		
Wä	Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \Sigma R_t + R_{se}$			2,584	[m²K/W]		
Wä	Wärmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T			0,39	[W/m ² K]		

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.:	9
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofe	n a/d Ybbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Zwischenwand 25cm Ziegel ungedämmt	Kurzbezeichnung ZW03		
Bauteiltyp: bestehend Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder B	etriebseinheiten	I	Α
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet na	ch ÖNORM EN ISO 6946		
U - We	1. 0,98 [W/m²K]		
		M 1	: 10

					101 1 . 10		
Konstruktionsaufbau und Berechnung							
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$		
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	Maschinenputz	В	0,010	0,780	0,013		
2	Hochlochziegel 17 cm bis 38 cm + Normalmauermörtel	В	0,250	0,340	0,735		
3	Maschinenputz	В	0,010	0,780	0,013		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,270				
Sur	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _s	se		0,260	[m²K/W]		
Wä	Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$		R _{se}	1,021	[m²K/W]		
Wä	Wärmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T			0,98	[W/m ² K]		

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.:	10
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofen a/d	/bbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Wand zu sonstigem Pufferraum	Kurzbezeichnung: IW01	500	
Bauteiltyp: bestehend Wand zu sonstigem Pufferraum			Α
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946		
U - Wert	0,41 [W/m²K]		
		M 1	: 10

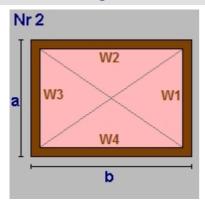
					M 1 : 10
Kor	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	Maschinenputz	В	0,010	0,780	0,013
2	Hochlochziegel 17 cm bis 38 cm + Normalmauermörtel	В	0,250	0,340	0,735
3	EPS-F grau/schwarz (bis 2010) (16.5 kg/m³)	В	0,050	0,035	1,429
4	Dünnschicht Spachtelung	В	0,0004	0,830	
Dic	ke des Bauteils [m]		0,310		
Sui	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,260	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} +$	$\Sigma R_t +$	R _{se}	2,437	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T		-	0,41	[W/m²K]

Projekt: MFH - Wienerstraße 57		Blatt-Nr.:	11
Auftraggeber Stadtgemeinde Waidhofen a/d	'bbs	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Außendecke, Wärmestrom nach unten	Kurzbezeichnung: DD01		I
Bauteiltyp: bestehend Außendecke, Wärmestrom nach unten			
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946		
U - Wert	0,41 [W/m²K]		
		ı	A M 1 : 20
Konstruktionsaufbau und Berechnung			

Koı	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m ² K/W]
1	Zementestrich	В	0,060	1,600	0,038
2	Dampfsperre	В	0,0002	0,500	
3	Zementgebundenes EPS-Granulat (99 kg/m³)	В	0,100	0,047	2,128
4	Stahlbeton	В	0,220	2,400	0,092
Dic	ke des Bauteils [m]		0,380		•
Su	mme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,210	[m²K/W]
Wä	irmedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \sum R_t +$	R _{se}	2,468	[m ² K/W]
Wä	irmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,41	[W/m²K]

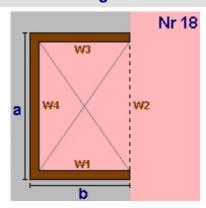
MFH - Wienerstraße 57

OG1 Wohnung B



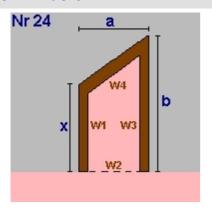
```
b = 7,50
a = 5,90
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,42 => 2,92m
            44,25m<sup>2</sup> BRI
                             129,19m³
Wand W1
           10,95m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
          Teilung 2,15 x 2,92 (Länge x Höhe) 6,28m² IW01 Wand zu sonstigem Pufferraum
            21,90m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
           17,23\text{m}^2 ZW03 Zwischenwand 25cm Ziegel ungedämmt
Wand W3
Wand W4
            14,31m<sup>2</sup> AW02 Außenwand Holzriegel
           Teilung 2,60 x 2,92 (Länge x Höhe)
             7,59\text{m}^2 AW03 Außenwand hinterlüftet mit Vormauerun
Decke
            44,25m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
            36,13m2 ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac
Boden
            8,12m<sup>2</sup> DD01
Teilung
```

OG1 Wohnung A



```
a = 5,90
                 b = 7,20
lichte Raumhöhe = 2,50 + \text{obere Decke: } 0,42 \Rightarrow 2,92m
BGF
            42,48m<sup>2</sup> BRI
                               124,02m³
Wand W1
            13,43m<sup>2</sup> AW02 Außenwand Holzriegel
           Teilung 2,60 x 2,92 (Länge x Höhe) 7,59m² AW03 Außenwand hinterlüftet mit Vormauerun
           -17,23m<sup>2</sup> ZW03 Zwischenwand 25cm Ziegel ungedämmt
Wand W2
            21,02m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W3
Wand W4
            17,23m<sup>2</sup> ZW01 Zwischenwand 25cm Ziegel
Decke
            42,48m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
            27,60\text{m}^2 ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac
Boden
            14,88m<sup>2</sup> DD01
Teilung
```

OG1 Plusform 1

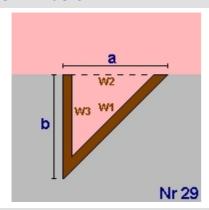


```
a = 3,10

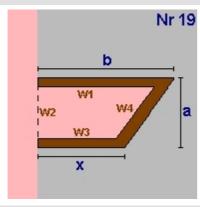
x = 4,44
                 b = 5,90
lichte Raumhöhe = 2,50 + \text{obere Decke: } 0,42 \Rightarrow 2,92m
BGF
            16,03m² BRI
                              46,79m³
            12,96m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W1
            9,05m<sup>2</sup> AW02 Außenwand Holzriegel
Wand W2
           -17,23m<sup>2</sup> ZW01 Zwischenwand 25cm Ziegel
Wand W3
Wand W4
            10,00m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
            16,03m<sup>2</sup> FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
Decke
Boden
            11,16m2 ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac
            4,87m<sup>2</sup> DD01
Teilung
```

MFH - Wienerstraße 57

OG1 Plusform 2

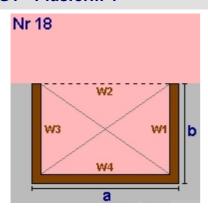


OG1 Plusform 3



```
a = 1,57
                        6,00
x = 5,30
lichte Raumhöhe = 2,50 + \text{obere Decke: } 0,42 \Rightarrow 2,92m
             8,87m² BRI
                               25,90m³
Wand W1
          -17,52m<sup>2</sup> ZW02 Zwischenwand 30cm Ziegel
           4,58m<sup>2</sup> AW02 Außenwand Holzriegel
Wand W2
          -15,47m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W3
             5,02m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
             8,87m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
Decke
Boden
             6,96m<sup>2</sup> ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac
            1,91m<sup>2</sup> DD01
Teilung
```

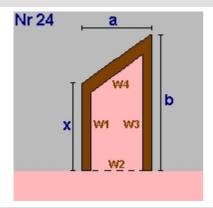
OG1 Plusform 4



```
a = 5,82 b = 1,40
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,42 => 2,92m BGF 8,15m² BRI 23,79m³
Wand W1 -4,09m² AW02 Außenwand Holzriegel
Wand W2 -16,99m² ZW02 Zwischenwand 30cm Ziegel
Wand W3 4,09m² AW02 Außenwand Holzriegel
Wand W4 16,99m² AW02 Außenwand Holzriegel
Wand W4 16,99m² AW02 Decke 8,15m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben Boden 8,15m² DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten
```

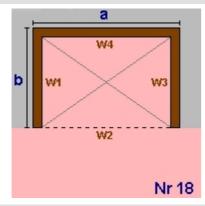
MFH - Wienerstraße 57

OG1 Plusform 5

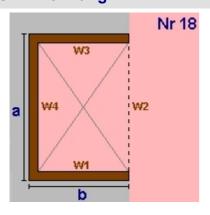


```
a = 0,22
                b = 1,76
x = 1,66
lichte Raumhöhe = 2,50 + \text{obere Decke: } 0,42 \Rightarrow 2,92m
            0,38m² BRI
                               1,10m3
Wand W1
           -4,85m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
           -0,64m2 AW01
            5,14m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
           -0,71m<sup>2</sup> ZW02 Zwischenwand 30cm Ziegel
Wand W4
Decke
            0,38m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
            0,38m^2 ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac
Boden
```

OG1 Wohnung 1.1



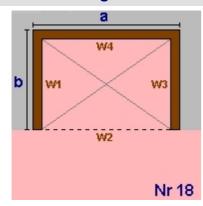
OG1 Wohnung 1.2



```
a = 5,80
                b =
                      4,80
lichte Raumhöhe = 2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}
           27,84m² BRI
BGF
                              81,91m³
Wand W1
           14,12m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
          -17,06m² ZW03 Zwischenwand 25cm Ziegel ungedämmt
Wand W2
Wand W3
          14,12m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W4
           17,06m<sup>2</sup> AW01
           27,84m² AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Decke
           27,84m2 ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac
Boden
```

MFH - Wienerstraße 57

OG1 Wohnung 2



•		= 5,80 = 2,50 + obere Decke: 0,44 => 2,94m BRI 148,29m ³
Wand W1	17,06m²	ZW03 Zwischenwand 25cm Ziegel ungedämmt
Wand W2	24,33m²	ZW02 Zwischenwand 30cm Ziegel
	Teilung	Eingabe Fläche
	1,24m²	AW01 Außenwand
Wand W3	17,06m²	AW01 Außenwand
Wand W4	25,57m²	AW01
Decke	50,40m²	AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	50,40m²	ID01 Fußboden zu sonstigem Pufferraum (nac

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 223,57 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 654,98

Deckenvolumen ID01

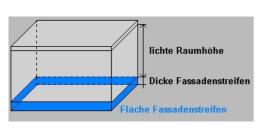
Fläche $184,85 \text{ m}^2 \times \text{Dicke 0,38 m} =$ 70,28 m³

Deckenvolumen DD01

Fläche $38,72 \text{ m}^2 \times \text{Dicke } 0,38 \text{ m} =$ $14,72 \text{ m}^3$

> Bruttorauminhalt [m³]: 85,00

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand		Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	_	ID01	0,380m	53,61m	20,38m²
AW02	-	ID01	0,380m	18,21m	6,92m²
AW02	-	DD01	0,380m	5,82m	2,21m²
AW03	-	ID01	0,380m	5,20m	1,98m²
TWO1	_	ID01	0.380m	2.15m	0.82m²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 223,57 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 739,98

Fenster und Türen MFH - Wienerstraße 57

Тур		Bauteil /	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
В		Prüfnorm	ıma	ß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,070	1,34	1,33		0,58	
В		Prüfnorm	nma	ß Typ 2 (T2)	1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,070	1,32	1,33		0,58	
В		Prüfnorm	nma	ß Typ 3 (T3)	1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,070	1,27	1,33		0,58	
В		Prüfnorm	ıma	ß Typ 4 (T4) - Fenstertür	1,48	2,18	3,23	1,10	1,30	0,070	2,53	1,28		0,58	
					•						6,46				
N															
в тз	OG1	AW01	2	0,80 x 0,80	0,80	0,80	1,28	1,10	1,30	0,070	0,66	1,45	1,85	0,58	0,50
B T4	OG1	AW01	2	2,00 x 2,05	2,00	2,05	8,20	1,10	1,30	0,070	6,14	1,33	10,93	0,58	0,50
В	OG1	AW01	2	0,90 x 2,00	0,90	2,00	3,60					1,70	6,12		
			6				13,08				6,80		18,90		
NO	ı														
В Т3	OG1	AW01		1,00 x 1,20	1,00	1,20	2,40	1,10	1,30	0,070	1,52	1,38	3,31	0,58	0,50
			2				2,40				1,52		3,31		
NW	ı														
В Т3	OG1			1,00 x 1,20	1,00	1,20	4,80	1,10	1,30	0,070	3,04	1,38	6,61	0,58	0,50
B T4	OG1	AW01		1,05 x 2,02	1,05	2,02	4,24	1,10	1,30	0,070	3,09	1,33	5,64	0,58	0,50
			6				9,04				6,13		12,25		
0	ı														
B T4	OG1	AW01	1	1,00 x 2,00	1,00	2,00	2,00	1,10	1,30	0,070	1,38	1,39	2,79	0,58	0,50
			1				2,00				1,38		2,79		
S	ı														
B T2		AW02		0,80 x 2,50	0,80	2,50	6,00	1,10	1,30	0,070	3,89	1,41	8,43	0,58	0,50
В Т3	OG1	AW03		0,80 x 1,00	0,80	1,00	1,60	1,10	1,30	0,070	0,90	1,42	2,28	0,58	0,50
			5				7,60				4,79		10,71		
SO	I														
B T1	OG1	AW02		1,46 x 2,50	1,46	2,50	14,55	1,10	1,30	0,070	10,92	1,33	19,35	0,58	0,50
			4				14,55				10,92		19,35		
SW															
В Т3		AW01		1,00 x 1,20	1,00	1,20	2,40	1,10	1,30	0,070	1,52	1,38	3,31	0,58	0,50
B T2	OG1			0,84 x 2,50	0,84	2,50	4,20	1,10	1,30	0,070	2,76	1,40	5,87	0,58	0,50
B T1	OG1	AW02		1,00 x 2,50	1,00	2,50	2,50	1,10	1,30	0,070	1,72	1,37	3,43	0,58	0,50
			5				9,10				6,00		12,61		
Summe)		29				57,77				37,54		79,92		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp B... Fenster gehör

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

MFH - Wienerstraße 57

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li.	Rb.o.	Rb.u.	%	Stulp Anz.		Pfost Anz.	Pfb.		V-Sp.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,110	0,110	0,120	0,030	26	AIIZ.	111	AIIZ.	111	AIIZ.	AIIZ.	111	Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
Typ 2 (T2)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
Typ 3 (T3)	0,100	0,100	0,100	0,150	30								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
Typ 4 (T4)	0,100	0,100	0,100	0,100	21								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
0,80 x 0,80	0,100	0,100	0,100	0,150	48								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
2,00 x 2,05	0,100	0,100	0,100	0,100	25			1	0,140				Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
1,00 x 1,20	0,100	0,100	0,100	0,150	37								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
1,00 x 2,00	0,100	0,100	0,100	0,100	31					1		0,080	Stockrahmen (bis 08.21)
0,80 x 2,50	0,100	0,100	0,100	0,100	35					1		0,140	Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
0,80 x 1,00	0,100	0,100	0,100	0,150	44								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
0,84 x 2,50	0,100	0,100	0,100	0,100	34					1		0,140	Stockrahmen (bis 08.21)
1,46 x 2,50	0,110	0,110	0,120	0,030	25					1		•	Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)
1,00 x 2,50	0,110	0,110	0,120	0,030	31					1		0,140	Stockrahmen (bis 08.21)
1,05 x 2,02	0,100	0,100	0,100	0,100	27								Kunststoff-Rahmen <=71 Stockrahmen (bis 08.21)

Rb.li,re,o,u Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]
Stb. Stulpbreite [m] H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen
Pfb. Pfostenbreite [m] V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen
Typ Prüfnormmaßtyp

% Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. Sprossenbreite [m]

RH-Eingabe

MFH - Wienerstraße 57

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 4,0 freie Eingabe

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

MFH - Wienerstraße 57

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 4,0 freie Eingabe

getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation Leitungslängen lt. Defaultwerten

gedämmt Verhältnis Leitungslänge Dämmstoffdicke zu [m]

Dämmstoffdicke zu [n Rohrdurchmesser

Verteilleitungen0,00Steigleitungen0,00

Stichleitungen* 8,94 Material Kupfer 1,08 W/m

Speicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher

Standort konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen* 150 I Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher* $q_{b,WS} = 1,34 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Endenergiebedarf

MFH - Wienerstraße 57

	Enden	erg	<u>iebedarf</u>
Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	29 630 kWh/a
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB}	=	5 092 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q _{EEB}	=	34 722 kWh/a
	Heizener	gieb	edarf - HEB
Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	29 630 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	21 480 kWh/a

Warmwasserwärmebedarf Q_{tw} = 571 kWh/a

Walliwasserwalliebedali	~ ſw	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
Wa	ırmwasser	bereitung
<u>Wärmeverluste</u>		
Abgabe	Q _{TW,WA} =	33 kWh/a
Verteilung	$Q_{TW,WV} =$	85 kWh/a
Speicher	Q _{TW,WS} =	828 kWh/a
Bereitstellung	Q _{TW,WB} =	8 kWh/a
	Q _{TW} =	952 kWh/a
<u>Hilfsenergiebedarf</u>		
Verteilung	$Q_{TW,WV,HE} =$	0 kWh/a
Speicher	Q _{TW,WS,HE} =	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB,HE} =$	0 kWh/a
	Q _{TW,HE} =	0 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	$Q_{HTEB,TW} =$	-3 045 kWh/a
Heizenergiebedarf Warmwasser	Q _{HEB,TW} =	6 094 kWh/a

Hinweis Heiztechnikenergiebedarf:

Ein negativer Heiztechnikenergiebedarf (HTEB) kann durch Wärmeerträge der Wärmepumpe, Solaranlage oder durch Wärmerückgewinnung von Verlusten aus Leitungen auftreten.

Endenergiebedarf

MFH - Wienerstraße 57

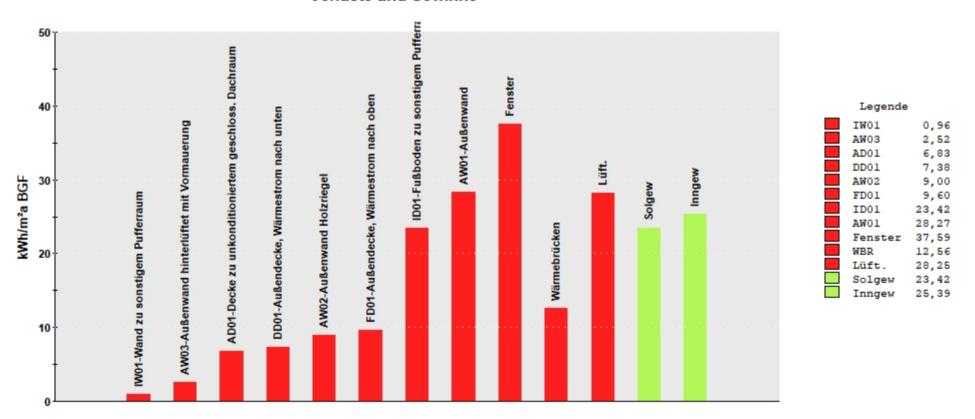
Transmissionswärmeverluste Lüftungswärmeverluste	${f Q}_{f T}$	= =	30 881 kWh/a 6 316 kWh/a
Wärmeverluste	$\frac{\mathbf{Q}_{\mathbf{I}}}{\mathbf{Q}_{\mathbf{I}}}$	=	37 197 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	4 924 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_{i}	=	5 436 kWh/a
Wärmegewinne	$\overline{\mathbf{Q}_{g}}$	=	10 360 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	23 460 kWh/a

	Raumh	eizung	
<u>Wärmeverluste</u>			
 Abgabe	Q _{H,WA} =	· 0 I	kWh/a
Verteilung	Q _{H,WV} =	· 0 I	kWh/a
Speicher	Q _{H,WS} =	• 0 I	kWh/a
Bereitstellung	Q = =	= 29 I	kWh/a
	Q _H =	29 ا	kWh/a
<u>lilfsenergiebedarf</u>			
Abgabe	Q _{H,WA,HE} =	· 0 I	kWh/a
Verteilung	Q _{H,WV,HE} =	• 0 I	kWh/a
Speicher	Q _{H,WS,HE} =	• 0 I	kWh/a
Bereitstellung	Q _{H,WB,HE} =	· 0 I	kWh/a
	Q _{H,HE} =	· 0 I	kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HTEB,H} =$	17 670 I	kWh/a
Heizenergiebedarf Raumheizung	Q _{HEB,H} =	= 23 535	kWh/a

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	Q _{H,beh} =	0 kWh/a
Warmwasserbereitung	Q _{TW beh} =	866 kWh/a

Verluste und Gewinne



Gesamtenergieeffizienzfaktor gemäß ÖNORM H 5050-1 (Referenzklimabedingungen)

MFH - Wienerstraße 57	
Brutto-Grundfläche Brutto-Volumen Gebäude-Hüllfläche Kompaktheit charakteristische Länge (Ic)	224 m ² 740 m ³ 730 m ² 0,99 1/m 1,01 m
HEB _{RK} ,26	119,4 kWh/m²a (auf Basis HWB _{RK} 102,8 kWh/m²a) 30,9 kWh/m²a (auf Basis HWB _{RK,26} 77,3 kWh/m²a)
HHSB ₂₆	22,8 kWh/m²a 22,8 kWh/m²a
EEB _{RK} EEB _{RK,26}	142,2 kWh/m ² a $EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$ 53,7 kWh/m ² a $EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$
f gee,rk	2,65 fgee,RK = EEBRK / EEB RK,26

Gesamtenergieeffizienzfaktor gemäß ÖNORM H 5050-1 (Standortklimabedingungen)

MFH - Wienerstraße 57	
Brutto-Grundfläche Brutto-Volumen Gebäude-Hüllfläche Kompaktheit charakteristische Länge (lc)	224 m ² 740 m ³ 730 m ² 0,99 1/m 1,01 m
HEB _{SK} ,26	132,5 kWh/m²a (auf Basis HWB SK 117,2 kWh/m²a) 34,8 kWh/m²a (auf Basis HWB SK, 26 77,3 kWh/m²a)
HHSB 26	22,8 kWh/m²a 22,8 kWh/m²a
EEB SK EEB SK,26	155,3 kWh/m ² a $EEB_{SK} = HEB_{SK} + HHSB - PVE$ 57,5 kWh/m ² a $EEB_{SK,26} = HEB_{SK,26} + HHSB_{26}$
f gee,sk	2,70 fGEE,SK = EEBSK / EEBSK,26